

Clean Development Mechanism (CDM) Projekt in Ecuador

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Typ | HOFGAS® - Ready/C 2000 |
| Leistungsmerkmale | 2'000 Nm ³ /h, 10'000 KW |
| Standort | Zambiza (EC) |

Ausgangslage

Die Deponie liegt in der Nähe von Quito, der Hauptstadt Ecuadors. Seit 1979 wurden fünf Millionen Tonnen Hausmüll eingelagert. Nach erfolgreicher Probeentgasung stand fest, die Deponie birgt ideale Voraussetzungen für den Emissionshandel. Im Rahmen des Kyoto Protokolls reichte Green Gas Germany das PDD (Project Design Document) für die Annerkennung und Registrierung ein.

Das Zambiza-Projekt bringt für die Region um Quito zahlreiche positive Auswirkungen. Methanexplosionen oder Brände auf der Deponie und Umgebung werden verhindert, sowie gesundheitsschädliche Einflüsse des bislang frei austretenden Gases auf die Anwohner vermieden. Gleichzeitig wird durch die Investition ausländischen Kapitals Technologie und Know-how in die Region transferiert.



Entgasungsanlage HOFGAS® - Ready/C 2000

Technische Anforderungen

- Einhalten der UNFCCC Methadology Vorschriften
- Hochtemperaturverbrennung bei 1'000-1'200°C und Verweilzeit $\geq 0.3s$
- Volumenstrom 2'000 Nm³/h
- Druckerhöhung für die Verstromung
- Genaues Erfassen der Betriebsdaten im Rahmen des Kyoto Protokolls

Lösungskonzept HOFSTETTER

Einsatz der Entgasungsanlage HOFGAS® - Ready/C mit Hochtemperaturfackel HOFGAS® - Efficiency.

Integration von technisch hochqualifizierten Messvorrichtungen zur Ermittlung der aktuellen Betriebsdaten.



Erfolgreiche Inbetriebsetzung und Schulung vor Ort

Kundennutzen

- Gewinnausschüttung durch Emissionshandel
- Verbesserung der Lebensqualität der Anwohnerschaft
- Erhöhter Sicherheitsstandard auf der Deponie
- Technologie und Know-how Transfer in die Region durch Investition ausländischen Kapitals
- Hohe Lebensdauer der Anlage
- Geringer Wartungsaufwand